

Referenten:

Bauer, Michael, Prof. Dr. Dr. med., Direktor, Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Bach, Otto, Prof. (em.) Dr. med., Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Becker, Thomas, Prof. Dr. med., Ärztlicher Direktor, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie II, Universität Ulm

Häfner, Heinz, Prof. (em.) Dr. Dres. h.c., Zentralinstitut für Seelische Gesundheit, Mannheim

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. Dr. Michael Bauer, Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie am UKD der TU Dresden, Fetscherstraße 74, 01307 Dresden

Tagungssekretariat: Frau Reznicek; Tel: 0351-458-2760; Fax: 0351-458-4324;

Email: Daniela.Reznicek@uniklinikum-dresden.de

Organisation:

Rainer Peschel, Veranstaltungsmanagement, Carl Gustav Carus Management GmbH c/o Universitätsklinikum, Fetscherstr.74, 01307 Dresden

Kostenbeitrag:

SWG-N-Mitglieder: 10,- €, Nicht-Mitglieder: 25,- €

Sie können vorher der SWGN beitreten (Kosten pro Jahr: 15,- €)

Die SWGN versteht sich als sächsische Fachvertretung für Psychiater, Psychotherapeuten, Neurologen und Kinder-/Jugendpsychiater.

Tagungsort:

Dorint Hotel Dresden, Grunaer Str. 14, 01069 Dresden; Tel: 0351-4915-0

Zertifizierung:

Die Veranstaltung wurde zur Zertifizierung eingereicht. Bitte bringen Sie Ihre Barcode-Etiketten mit zur Tagung!

Posterausstellung:

Zu den Themen Depression, Bipolare Störungen, Schizophrenie und Früherkennung können Poster eingereicht werden, ebenso Klinik- und Projektpräsentationen.

Die Tagung wird unterstützt durch:

Aristo Pharma GmbH 750 €

Janssen-Cilag GmbH 750 €

Lundbeck GmbH 1.000 €

Lilly Deutschland GmbH 750,00 €

Merz Pharmaceuticals GmbH 750 €

Medice Pharma GmbH & Co. KG 750 €

Trommsdorff GmbH & Co. KG Arzneimittel 1.000 €

Servier Deutschland GmbH 750 €

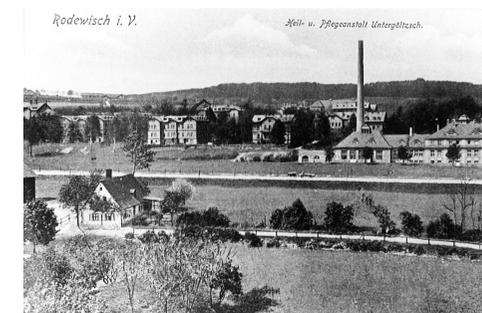


Herbsttagung 2013

Programm

Psychiatriereformen in Ost und West: Rückblick und Bestandsaufnahme

50 Jahre Rodewischer Thesen



Freitag/Samstag, den 15./16.11.2013

DORINT HOTEL DRESDEN

Liebe Mitglieder der SWGN,
Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

im Namen des Vorstandes möchte ich Sie wieder ganz herzlich zur Herbsttagung 2013 der Sächsischen Wissenschaftlichen Gesellschaft für Nervenheilkunde (SWGN) nach Dresden einladen.

Anlässlich des 50jährigen Jubiläums der Rodewischer Thesen hat sich der Vorstand entschieden, die beiden großen Psychiatriereformen, die es in Ost und West in Deutschland gab, zum Tagungsthema 2013 zu erklären.

Die beiden wesentlichen deutschen Ansätze zur Reform psychiatrischer Versorgung im 20. Jahrhundert – die 1963 in der DDR publizierte „Rodewischer Thesen“ und die Psychiatrie-Enquête 1975 in der Bundesrepublik – können zu Recht als Meilensteine in der deutschen Nachkriegsgeschichte bezeichnet werden. Es ist gelungen, zwei prominente Zeitzeugen dieser beiden bedeutenden Reformbewegungen zu unserer Herbsttagung einzuladen: Herr Professor Otto Bach, emeritierter Lehrstuhlinhaber für Psychiatrie und Psychotherapie an der Medizinischen Fakultät der TU Dresden sowie Herr Professor Heinz Häfner, stellvertretender Vorsitzender der Psychiatrie-Enquête 1971-1975 und Gründer des Zentralinstituts für Seelische Gesundheit in Mannheim, werden die beiden Reformen rückblickend beleuchten. Komplettiert wird die Reihe der Referenten durch Herrn Professor Thomas Becker, derzeit Lehrstuhlinhaber für Psychiatrie und Psychotherapie an der Universität Ulm/Günzburg, der wohl wie kein anderer in Deutschland die psychiatrische Versorgungsforschung überblickt und Auskunft geben kann, was aus den beiden großen Reformen geworden ist, wie erfolgreich sie waren und was uns die Zukunft in der Versorgung psychiatrischer Patienten bringen wird.

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Kommen zur Herbsttagung 2013 zu diesem ganz besonderen Anlass und insbesondere auf die Möglichkeit zur angeregten kollegialen Diskussion.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

Prof. Dr. Dr. med. Michael Bauer
Vorsitzender, SWGN e.V.

Freitag, 15.11.2013

Vorprogramm:

- | | |
|-------------------|--|
| 14:30 - 16:00 Uhr | Treffen der Chefärzte sächsischer psychiatrischer Kliniken |
| 16:10 - 16:30 Uhr | Beiratstreffen des Sächsischen Weiterbildungsverbundes für Psychiatrie und Psychotherapie (SWPP) |
| 16:40 - 17:00 Uhr | Vorstandssitzung SWGN |

Programm:

- | | |
|-------------------|---|
| 17:00 Uhr | Bauer, Michael (Dresden)
Begrüßung |
| 17:05 - 18:15 Uhr | Bach, Otto (Leipzig)
Die Entwicklung der Psychiatrie in Mitteldeutschland von der Nachkriegszeit bis zur Wende – die Rodewischer Thesen: Anspruch und Realität |
| 18:15 - 19:15 Uhr | Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen |
| Ab 19:30 Uhr | Abendessen und kollegiales Beisammensein |

Samstag, 16.11.2013

- | | |
|-------------------|---|
| 09:00 - 10:15 Uhr | Häfner, Heinz (Mannheim)
Vorbereitung, Durchführung und Nachwehen der Psychiatrie-Enquête |
| 10:15 - 11:00 Uhr | <i>Pause, geführte Posterausstellung</i> |
| 11:00 - 12:15 Uhr | Becker, Thomas (Ulm/Günzburg)
Psychiatrische Versorgung in Deutschland:
Wo stehen wir – und wie geht es weiter? |
| 12:15 - 12:30 Uhr | Bauer Michael (Dresden)
Resümee, Verabschiedung |

Anmeldung

zur **Herbsttagung der SWGN am 15./16.11.2013** im Dorint Hotel Dresden zum Thema
„*Psychiatriereformen in Ost und West: Rückblick und Bestandsaufnahme*“

Rainer Peschel
Carl Gustav Carus Management GmbH
c/o Universitätsklinikum
Fetscherstr. 74
01307 Dresden

Oder per Fax:

Fax-Nr. 0351-458-4324

- Hiermit melde ich mich zur SWGN Herbsttagung an.
Ich nehme an beiden Tagen nur am 15.11.2013 nur am 16.11.2013 teil.

Ich bitte um Reservierung (bitte bis 30.10.2013) einer Übernachtung im Dorint-Hotel vom 15.-16.11.2013:
Sonderkondition: 94,- € Einzelzimmer/Nacht 124,- € Doppelzimmer/Nacht
inkl. Frühstück.

- Ich bin Mitglied
 Ich bin kein Mitglied der SWGN und habe den Teilnahmebeitrag in Höhe von _____ €

am _____ auf das Tagungskonto:

Empfänger: Carl Gustav Carus Management GmbH
Kto.: 11 24 83 33
BLZ: 120 300 00 (Deutsche Kreditbank AG)
Überweisungszweck: SWGN Herbsttagung 2013
überwiesen.

Datum: _____ Unterschrift _____

Absender, bitte leserlich

ggf. Stempel:

Name, Vorname _____

Akad. Grad _____

Praxis/Klinik _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____ Fax _____

Email _____

Bitte angeben, um
Veranstaltungshinweise
auch per Email zu erhalten.